

06. Sitzung des Gemeinderates vom 27. August 2025

Tagesordnung Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung.

Verwaltung

2. Gutachten zur Tagesordnung der Interkommunalen Neomansio.

Immobilien

3. Bergscheider Hof – Verbesserung der Zugänglichkeit: Genehmigung des Projektes und der Kostenschätzung sowie des Vergabeverfahrens.

Finanzen

4. Kenntnisnahme Kassenbericht.
5. Kirchenfabrik Hauset: Genehmigung des Haushaltsplanes für das Jahr 2026.
6. Gewährung eines Sonderzuschusses zugunsten des Begleitenden Sport Clubs (B.S.C.).
7. Festlegung der Regelung von Dienstjubiläen und Familienereignissen: Anpassung
8. Bergscheider Hof: Genehmigung des Tätigkeitsberichtes, der Rechnungslegung 2024 sowie des Haushaltsplanes 2025 – Gewährung des Jahreszuschusses.

Umwelt

9. Aktionsprogramm 2026-2028 des Flussvertrages Weser: Genehmigung

Zusatzpunkt eingereicht durch die Fraktion SPplus

10. Verbesserung der demokratischen Legitimation durch gezielte Informations- und Mobilisierungskampagnen

Verhandlungen und Beschlüsse

1. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Das Protokoll der Sitzung vom 25. Juni 2025 lag zur Einsicht bereit und wird genehmigt.

Verwaltung

2. Gutachten zur Tagesordnung der Generalversammlung der Interkommunalen Neomansio

Die nächste Generalversammlung der Interkommunalen Neomansio findet am 18. September 2025 statt. Auf der Tagesordnung stehen 3 Punkte.

Immobilien

3. Bergscheider Hof – Verbesserung der Zugänglichkeit: Genehmigung des Projektes und der Kostenschätzung sowie des Vergabeverfahrens

Die Zugänglichkeit des Bergscheider Hofes soll insbesondere für Menschen mit eingeschränkter Mobilität verbessert werden. In diesem Zusammenhang wird ein Lift eingebaut.

Der Außenbereich wird mit Verbundsteinen oder Trockenbau ausgeführt.

Vor dem Saal wird eine Park- oder Haltemöglichkeit geschaffen.

Im Rahmen dieser Zugänglichkeit wird ebenfalls der Thekenbereich umgestaltet.

Außerdem ist der Ankauf neuer Getränkekühlschränke geplant.

Die Gesamtkostenschätzung beläuft sich auf ca. 172.425 € inkl. MwSt..

Finanzen

4. Kenntnisnahme des Kassenberichtes

Der Rat nimmt Kenntnis von dem Kassenbericht mit Stand vom 30. Juni 2025 mit einem Kassensaldo von 19.506.350,60 €.

5. Kirchenfabrik Hauset – Genehmigung des Haushaltsplanes für das Jahr 2026

Der Haushaltsplan, den der Kirchenfabrikrat der Pfarre Sankt Rochus Hauset für 2026 genehmigte, schließt wie folgt ab:

* Einnahmen 100.318,50 €

* Ausgaben 100.318,50 €

Der Gemeindezuschuss beläuft sich auf 77.721,79 € im ordentlichen Dienst.

6. Gewährung eines Sonderzuschusses zugunsten des Begleitenden Sport Clubs (B.S.C.)

Der Begleitenden Sport Clubs (B.S.C.) bietet seit mehr als 30 Jahren Sportlern mit geistiger Beeinträchtigung die Möglichkeit, Sport zu treiben. In fast jedem Jahr nehmen auch 4-5 Sportler und Sportlerinnen an den internationalen olympischen Winterspielen teil. Der Gemeinderat gewährt einen Zuschuss in Höhe von 250€ zur Unterstützung dieses Vereins.

7. Festlegung der Regelung von Dienstjubiläen und Familienereignissen: Anpassung

Die Anpassung sieht vor, dem Gemeindegremium Delegation zu erteilen für die Festlegung der Preise für Blumen, Kränze, Leger

8. Bergscheider Hof: Genehmigung des Tätigkeitsberichtes, der Rechnungslegung 2024 sowie des Haushaltsplanes 2025 – Gewährung des Jahreszuschusses

Das Rechnungslegung 2024 schloss mit einem Guthaben in Höhe von 9.398 € ab. Zudem nimmt der Rat Kenntnis des durch den Verwaltungsrat vorgelegten Tätigkeitsberichtes sowie des Haushaltsplans.

Der Rat beschließt, das Startkapital wieder auf 10.000 € aufzustocken, so dass ein Zuschuss über 602 € gewährt wird.

9. „Flussvertrag Weser“: Genehmigung des Aktionsprogramms 2026-2028

Das Aktionsprogramm 2026-2028 enthält 11 Aktionspunkte zur Wiederherstellung und Aufwertung von Wasserläufen in der Gemeinde Raeren, die zum Einzugsgebiet der Wesen gehören, das durch den Gemeinderat genehmigt wird.

Die dazu notwendigen finanziellen Mittel über 550,81 € / Jahr (mit Indexierung) wird in den jeweiligen Haushaltsplänen berücksichtigt.

In Anwendung von Artikel 29 des Gemeindegemeinschaftsreches reichte die Fraktion SPplus nachstehenden Zusatzpunkt ein

10. Verbesserung der demokratischen Legitimation durch gezielte Informations- und Mobilisierungskampagnen

Beschlussvorschlag der Fraktion SPplus

1. Das Gemeindegremium wird beauftragt, Maßnahmen zu ergreifen, um die Zahl der registrierten Wählerinnen und Wähler in der Gemeinde Raeren signifikant zu erhöhen.
2. Zu diesem Zweck soll eine Informationskampagne entwickelt und umgesetzt werden, die insbesondere folgende Elemente umfasst:
 - Aufklärung über die Bedeutung der Wahlregistrierung und die damit verbundenen Rechte und Pflichten.
 - Bereitstellung leicht zugänglicher Informationen über den Registrierungsprozess (z. B. über die Website der Gemeinde, Flyer, soziale Medien).
 - Organisation von Informationsveranstaltungen in Zusammenarbeit mit lokalen Vereinen, Schulen und anderen Institutionen.
 - Einrichtung von Beratungsmöglichkeiten für neu zugezogene Bürgerinnen und Bürger sowie für Personen, die bislang nicht registriert sind.

3. Die Gemeinde soll prüfen, inwiefern zusätzliche Anreize oder Unterstützungsangebote geschaffen werden können, um die Wahlregistrierung zu erleichtern.
4. Die Ergebnisse der Kampagne sowie die Entwicklung der Registrierungszahlen sollen dem Gemeinderat regelmäßig berichtet und evaluiert werden.

Diese Angelegenheit wird für die weitere Beratung an den Ausschuss für Kultur, Familie, Jugend, Senioren, Kommunikation verwiesen.